



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0011/2011		Datum:	31.01.2011
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion		Az:	
Gremienweg:				
10.02.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
	TOP		öffentlich	
Betreff:	Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Neubau der Grundschule in Koblenz - Güls			

Die CDU-Fraktion stellt zum geplanten Neubau der Grundschule im Stadtteil Koblenz-Güls folgende Fragen:

1. Seit wann ist der Verwaltung bekannt, dass die Sanierung der vorgehangenen Betonfassade an der Grundschule so teuer ist, dass ein Neubau der Grundschule wirtschaftlicher wäre?
2. Ist der Schulsanierungsvertrag mit der Koblenzer Wohnbau so weitgehend, dass außer dem Schulträgerausschuss kein weiteres städtisches Gremium (insbesondere der Gülser Ortsbeirat) mit dem Thema eines Schulneubaues befasst wird?
3. Welche Zuschüsse des Landes sind zu erwarten und liegt darüber ein Bewilligungsbescheid vor?
4. Wie ist der Stand der Vorbereitung?
5. Wann ist mit einer Baugenehmigung zu rechnen?
6. Wie stellt sich der zeitliche Ablauf des geplanten Neubaues dar?